

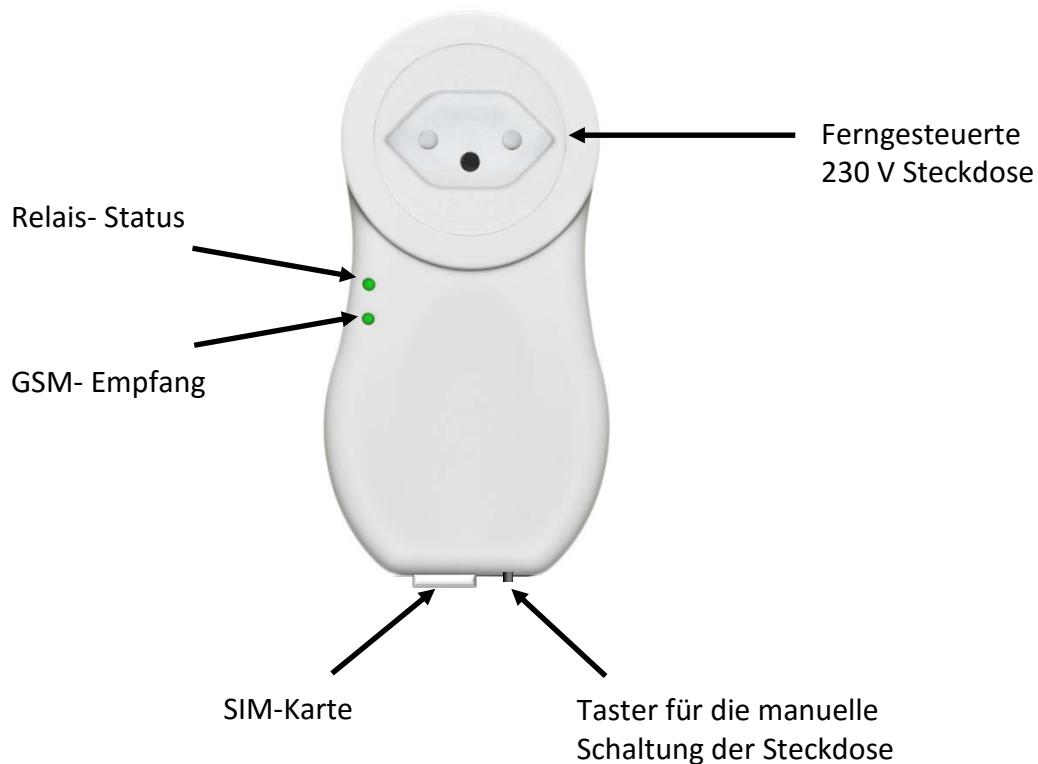
# Bedienungsanleitung

## SMSB-M1-V2



<b>ÜBERSICHT .....</b>	<b>2</b>
<b>STARTVORGANG .....</b>	<b>3</b>
ANSCHLUSS .....	3
QUALITÄT DES GSM-SIGNALS .....	4
MÖGLICHE FEHLER IN DER STARTPHASE .....	4
<b>WERKSEINSTELLUNG .....</b>	<b>4</b>
<b>STEUERUNG PER SMS .....</b>	<b>5</b>
HAUPTBEFEHLE DES GSM SMS BUTLERS .....	6
SMS STEUERBEFEHLE (EIN/AUSSCHALTEN VON RELAIS) .....	6
ERWEITERTE SMS BEFEHLE .....	7
<b>TECHNISCHE DATEN .....</b>	<b>7</b>
<b>GARANTIE .....</b>	<b>8</b>
<b>RECYCLING .....</b>	<b>8</b>

## ÜBERSICHT



## Einführung

Wir danken Ihnen herzlich für den Kauf des SMS Butler, der Ihnen Komfort, Freude, Sicherheit und neue Energieeinsparungsmöglichkeiten bringen wird!

Mit diesem SMS Butler können Elektrogeräte wie Heizung, Beleuchtung, Automaten, Computer- und Telekommunikationsausrüstung uvm. mittels der eingebauten 230V-Steckdose aus der Ferne geschaltet werden.

Die gesamte ferngesteuerte Kommunikation mit dem SMS Butler erfolgt über das GSM Mobilfunknetz. Hierfür ist der Butler mit einem Quadband-GSM-Modul ausgestattet. Die Steuerung erfolgt durch herkömmliche SMS-Nachrichten.

Bitte überprüfen Sie vor der Installation unbedingt die GSM-Netzabdeckung des vorgesehenen Mobilfunkbetreibers und die Signalstärke am Einsatzort!

## STARTVORGANG

### VORBEREITUNG DER SIM KARTE

Vor dem Einsatz in einem SMS Butler muss der PIN Code der SIM Karte deaktiviert werden.

Die Deaktivierung des PIN Codes der SIM Karte erfolgt am besten mit dem Einsetzen der SIM Karte in ein normales GSM Mobilfunktelefon; in den Sicherheitseinstellungen lässt sich der Code deaktivieren. Das genaue Verfahren wird in der Bedienungsanleitung des Telefons beschrieben. Sollte das Telefon mittels SIM-Lock an einen bestimmten Anbieter gebunden sein, wird es u.U. die neue SIM Karte nicht akzeptieren.

In diesem Fall benutzen Sie ein anderes, geeignetes Telefon oder wenden Sie sich an Ihren Betreiber oder Verkäufer.

**Bemerkung:** Es können SIM Karten der meisten Mobiltelefonbetreiber eingesetzt werden (auch Prepaid-Karten), sofern sie den Versand von SMS Nachrichten und die Deaktivierung des PIN Codes ermöglichen.

**Achtung:** Um eine unerwartete Deaktivierung einer Prepaid-SIM Karte durch den Betreiber zu vermeiden, muss im Allgemeinen mindestens einmal pro Jahr Guthaben aufgeladen werden. Aus diesem Grund wird diese Lösung für Alarm- und Überwachungsaufgaben nicht empfohlen.

### EINSETZEN DER SIM KARTE

Bitte vergewissern Sie sich, dass der SMS Butler vom Netz getrennt ist, wenn Sie die SIM Karte einsetzen. Legen Sie die Karte wie nachstehend gezeigt ein, so dass sich die Kerbe oben links befindet und die Goldkontakte nach hinten gerichtet sind. Drücken Sie die Karte behutsam ein, bis sie einrastet. Wenn Sie die SIM Karte später entnehmen wollen, muss diese erneut nach innen geschoben werden, bis sich der Verriegelungsmechanismus öffnet. Die Karte lässt sich dann aus dem Slot entnehmen.



### ANSCHLUSS

1. Den SMS Butler in eine Wandsteckdose stecken. Die folgende Startphase dauert 1-2 Minuten. Währenddessen ist die Multifunktionstaste zur Ein-/Ausschaltung der eingebauten Steckdose deaktiviert.
2. Dann das fernzusteuern Elektrogerät an die 230V-Ausgangssteckdose des SMS Butlers anschliessen.

Die **Status-LED** zeigt, ob die eingebaute 230V Ausgangssteckdose geschaltet ist oder nicht:

- **Grün** = 230V-Ausgang eingeschaltet
- Kein Licht = 230V-Ausgang ausgeschaltet

## QUALITÄT DES GSM-SIGNALS

Die **GSM-LED** zeigt die Stärke des GSM-Signals, mit dem der SMS Butler verbunden ist.

- (1) **Grünes Licht** = Gutes Signal
- (2) **Rotes Licht** = Schwaches Signal
- (3) Kein Licht = GSM-Netz unerreichbar

In den Fällen (2) oder (3) wird empfohlen, einen anderen Einsatzort für den Butler zu wählen, um ein besseres Signal zu empfangen.

Damit der SMS Butler einwandfrei funktioniert, muss eine Netzabdeckung ständig gewährleistet sein. Im Fall einer Störung im Mobilfunk-Netz ist die Funktion des SMS Butlers nicht gewährleistet.

Laut Gesetz können die Mobilfunkbetreiber gewisse GSM-Dienste aussetzen. ELBRO AG betreibt keine GSM-Dienste und ist daher für solche Unterbrechungen nicht verantwortlich. Derartige Änderungen in den Diensten der Mobilfunkbetreiber dürften in der Praxis jedoch lange vor dem Inkrafttreten publiziert werden.

## MÖGLICHE FEHLER IN DER STARTPHASE

Die **GSM-LED** kann folgende Probleme anzeigen:

- **Grünes** Blinken: Problem mit der SIM-Karte (z.B. der PIN Code ist noch aktiv oder keine SIM-Karte eingesetzt)
- **Rotes** Blinken: Problem mit dem GSM-Modul: Kontaktieren Sie bitte Ihre Bezugsquelle.

## WERKSEINSTELLUNG

Um den SMS Butler auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Den Butler aus der Steckdose nehmen.
2. Die Multifunktionstaste (Druckknopf) drücken und halten. Butler währenddessen in eine Steckdose stecken und weiter den Knopf weitere 15 Sekunden gedrückt halten, dann die Taste loslassen.
3. Die Multifunktionstaste erneut drücken, bis die GSM-LED nach ca. 15 Sekunden nicht mehr blinkt.

Sämtliche Informationen sind gelöscht.

Der Zugangscode ist auf „1234“ zurückgestellt.

## STEUERUNG PER SMS

Die Steuerung des SMS Butlers funktioniert über normalen SMS Nachrichten. Diese SMS Befehle **müssen die nachstehend beschriebenen Grundsätze einhalten**. Jede Nachricht muss mit dem richtigen persönlichen Code aus 4-Ziffern starten, sonst wird sie vom Butler ignoriert. Jeder Befehl besteht aus einem Schlüsselwort mit einem einzigen Buchstaben, gefolgt von den Parametern.

Die häufigsten sind **1** für EIN und **0** für AUS.

Die Befehle sind **unabhängig** von Gross- und Kleinschreibung, z.B. ist **S** gleich mit **s**.

Die Beispiele stehen in Anführungszeichen ("xxx"). Diese Anführungszeichen dürfen **nicht** in der geschriebenen Nachricht stehen. Der voreingestellte Code 1234 ist der persönliche Code in folgenden Beispielen.

Mehrere Befehle können innerhalb einer einzigen SMS Nachricht verknüpft werden (der persönliche Code ist dann nur einmal -am Anfang notwendig).

Verfahren Sie folgenderweise zum Senden eines SMS Befehls an den Butler:

1. Öffnen Sie die Nachrichtenanwendung Ihres Handys zum Erstellen einer neuen Nachricht.
2. Beginnen Sie mit dem persönlichen Code.
3. Schreiben Sie Ihre(n) Befehl(e).
4. Senden Sie die Nachricht an die Mobilfunknummer des Butlers.

### Einführungsbeispiel: SMS senden, um die Steckdose des Butlers einzuschalten.

Die eingebaute Steckdose lässt sich mit der Übermittlung des Passwortes „1234“, dann „**R**“ für Relais und dem Befehl zum Einschalten „**1**“ **einschalten** (die Farben dienen nur dem besseren Verständnis der Erklärungen): **1234 R1**

Bemerkung:

Die Nachricht enthält zwei Blöcke, die durch ein Leerzeichen getrennt sind (keine weiteren Leerzeichen eingeben)

Das ab Werk voreingestellte Passwort ist **1234**.

Der **Ausschaltbefehl** der Steckdose ist: **1234 R0**

Grundsatz: **1** (eins) zum *Einschalten* und **0** (null) zum *Ausschalten*.



**Man kann in einer SMS den Butler einschalten und den Status (Befehl „**S**“) abfragen.** Die Rücknachricht dient als Bestätigung, dass der Befehl erhalten und ausgeführt wurde. Zudem sparen Sie eine Nachricht:

**1234 R1 S**

Mehrere Befehle werden einfach nacheinander gemäss dem von links nach rechts eingegebenen Text ausgeführt. Der zurückgesendete Status enthält somit das Resultat aller vorher eingegebenen Befehle.

## HAUPTBEFEHLE DES GSM SMS Butlers

Folgende Befehle kann der SMS Butler verarbeiten:

- **1234 R1** Die 230V-Steckdose des Butlers einschalten
- **1234 R0** Die 230V-Steckdose des Butlers ausschalten
- **1234 S** Den aktuellen Status des Butlers anfordern
- **T, M, P, U** Zeitbegrenzende Ein- und Ausschaltbefehle

## SMS STEUERBEFEHLE (Ein/Ausschalten von Relais)

### "T" – FÜR X STUNDEN EINSCHALTEN

Mittels Befehl **T** wird die eingebaute 230V-Steckdose des SMS Butlers für eine Dauer zwischen 1 bis 99 Stunden eingeschaltet und dann ausgeschaltet. Nützlich z.B. zur Einschaltung einer Heizung mit der Gewissheit, dass die Abschaltung automatisch erfolgen wird.

**Parameter:**

Zwei Ziffern: Anzahl der Stunden (00-99, immer 2 Ziffern).

**Beispiel:**

**"1234 T02"** schaltet die Steckdose für die Dauer von 2 Stunden ein.

Der Countdown kann jederzeit mit dem Befehl R („**1234 R**“) unterbrochen werden.

### "M" – FÜR X MINUTEN EINSCHALTEN

Mittels Befehl **M** wird die eingebaute 230V-Steckdose des SMS Butlers für eine Dauer zwischen 1 bis 99 Minuten eingeschaltet und danach ausgeschaltet.

**Parameter:**

Zwei Ziffern: Anzahl der Minuten (00-99, immer 2 Ziffern).

**Beispiel:**

**"1234 M09"** schaltet die Steckdose für 9 Minuten ein.

Der Countdown kann jederzeit mit dem Befehl R („**1234 R**“) unterbrochen werden.

NB! Die Genauigkeit des Timers beträgt ca. 1 Minute. Deshalb kann die effektive Dauer u.U. lediglich einige Sekunden betragen, wenn der Timer auf eine Minute eingestellt wird.

### "P" – FÜR X SEKUNDEN EINSCHALTEN (Pulssteuerung)

Befehl **P** schaltet die eingebaute 230V-Steckdose des SMS Butlers für 1 bis 9 Sekunden ein und danach wieder aus.

**Parameter:**

Eine Ziffer: Anzahl der Sekunden (0-9).

**Beispiel:**

**"1234 P5"** Einschaltung während 5 Sekunden und anschliessende Ausschaltung.

NB! Dieser Befehl deaktiviert den Timer (Befehle T und M).

**"U" – FÜR X SEKUNDEN AUSSCHALTEN**

Befehl **U** schaltet die eingebaute 230V-Steckdose des SMS Butlers für 1 bis 9 Sekunden AUS und danach wieder ein. Dies ist einsetzbar zum Neustart z.B. eines PC oder eines Automaten.

**Parameter:**

Eine Ziffer: Anzahl der Sekunden (0-9).

**Beispiel:**

**"1234 U2"** Ausschaltung für 2 Sekunden und anschliessende Wiedereinschaltung.

**NB!** Dieser Befehl deaktiviert den Timer (Befehle T und M).

**ERWEITERTE SMS BEFEHLE****"C" – ÄNDERUNG DES PERSÖNLICHEN ZUGANGSCODES**

Ändert den persönlichen Code. "1234" ist der werkseitig eingestellte Code.

**Parameter:** 4 Ziffern: der neue Code.**Beispiele:**

**"1234 C4321"** Ändert den Code von 1234 auf 4321.

**NB!** **Merken Sie sich den neuen Code** und benutzen Sie diesen Code bei jedem Senden einer Meldung.

**NB!** **Wenn Sie den Code vergessen, muss der SMS Butler auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.**

**TECHNISCHE DATEN**

Typ und Modell:	SMSB-M1-V2
GSM-Standard:	Quaband (850, 900, 1800, 1900 MHz)
Betriebsspannung:	230VAC
Maximale Last:	2300W (230V/10A)
Verbrauch:	Max. 10W
Einsatztemperatur:	-20°C bis +50°C
Abmessung (H x B x T):	130 x 65 x 42 mm (80 mm Tiefe einschliesslich Steckerteil)
Gewicht:	ca. 290 g
Konformität:	CE

*ELBRO AG erklärt hiermit, dass dieses Produkt die wesentlichen Anforderungen und andere relevante Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC und weitere geltende Richtlinien erfüllt. Mehr Informationen sind erhältlich über den Importeur oder: ELBRO AG, Gewerbestrasse 4, CH-8162 Steinmaur.*

## GARANTIE

Die Produkte der ELBRO AG unterliegen einer Garantie von zwei Jahren; gedeckt sind Mängel in diesem Zeitraum nach dem Kauf, die auf einen Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und die gewisse Funktionen des Produktes einschränken oder das Produkt unbrauchbar machen. Für jegliche Garantieansprüche muss vom Kunden die Originalrechnung mit Kaufdatum und eine genauen Beschreibung des Schadens vorgelegt werden.

### Was deckt die Garantie ?

Während der Gültigkeitsdauer der Garantie hat die ELBRO AG die Wahl, entweder das Gerät zu reparieren oder die defekten Teile durch technisch gleichwertige zu ersetzen. Wenn der Mangel nach mehreren Versuchen durch die ELBRO AG nicht behoben werden kann und wenn das Produkt nicht gemäss der Beschreibung in der Bedienungsanleitung funktioniert, kann die ELBRO AG nach ihrer Wahl den Kaufpreis zurückerstatten oder das Produkt durch ein Gleichwertiges ersetzen. Alle ausgetauschten Geräte und Teile gehen in den Besitz der ELBRO AG über.

### Was ist nicht durch die Garantie gedeckt?

- Materielle und indirekte Schäden an Leben, Gesundheit, Eigentum und Umwelt, die durch an das Produkt angeschlossene Schaltungen und Geräte verursacht werden; das Produkt wird unter der Verantwortung des Kunden installiert und genutzt.
- Kosten, die in Verbindung mit der (Wieder-)Installation, dem Transport und der Demontage entstehen; das Recycling wird durch lokale Vorschriften geregelt (s. Kapitel zu Recycling).
- Schäden, die durch einen Gebrauch entstehen, der nicht den vorgeschriebenen Bedingungen der Bedienungsanleitung entspricht.
- Transportschäden und deren eventuelle Folgen.
- Jeglicher Reparaturversuch, Änderung oder Öffnung des Gerätes.
- Gebrauch von Teilen oder Zubehör, die nicht vom Hersteller stammen oder autorisiert sind.
- Äussere Faktoren wie Blitzschlag, Probleme in der Stromversorgung, Pannen im GSM-Netz, Brand- und Wasserschäden.
- Produkte/Geräte mit veränderter, unleserlicher oder entfernter Seriennummer.

## RECYCLING

### Information über Elektro- und Elektronikalt- bzw. -Schrottgeräte

#### (WEEE: Waste Electrical and Electronic Equipment):



Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum Recyceln abgeben können, erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Wertstoffhöfen/ Entsorgungsstellen oder dort, wo Sie das Gerät erworben haben.

Für die Schweiz: Die *vorgezogene Recycling-Gebühr* (vRG) gemäss SWICO ist im Kaufpreis inbegriffen. Das heisst, dass alte Geräte gratis zwecks Recycling bei jeder Verkaufsstelle von elektronischen Apparaten oder direkt bei einer offiziellen Abgabestelle (Liste auf <http://www.swicorecycling.ch>) abgegeben werden können.

*ELBRO AG und ihre Weiterverkäufer können für den Inhalt oder allfällige Fehler in dieser Bedienungsanleitung nicht haftbar gemacht werden. Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorzeitige Ankündigung geändert werden.*